

Freitag, 28. September 2007

BSDCertification: Neuer offizieller Flyer

Die BSDCertificationGroup hat einen neuen Flyer der von jedermann genutzt werden kann um diesen auf Messen und/oder Konferenzen zu verteilen. Der alte Flyer ist auch noch auf der Seite zu finden, ist aber schon etwas angestaubt. Der neue Flyer wurde erstmals auf dem LinuxTag 2007 in Berlin herausgegeben und ist mit den anderen Flyer von allBSD.de vergleichbar. Der neue BSDCertification Flyer gibt es hier zum download und steht in Deutsch, als auch Englisch, zu Verfügung.

Geschrieben von asg in BSD-CG um 07:49

Dienstag, 25. September 2007

FreeSBIE für Amateurfunker

HamFreeSBIE ist eine spezielle FreeSBIE Version welche auf die Bedürfnisse von Amateurfunker angepasst ist. Man wird daher unter HamFreeSBIE kein OpenOffice.org finden, dafür aber eine Reihe von Applikationen welche Amateurfunker benutzen und zu nutzen wissen. Eine Liste der auf HamFreeSBIE vorhandenen Applikationen gibt es hier einzusehen. Der download von HamFreeSBIE hat rund 670MB und kann hier und hier aufgenommen werden. Informationen zu HAM gibt es hier (packet radio) sowie hier und hier.

Geschrieben von asg in BSD um 19:55

Samstag, 22. September 2007

ZFS: ZFS man story

Es gibt immer noch genug die von ZFS nicht vollkommen überzeugt sind. Mit dem Einzug von ZFS in FreeBSD können nun auch FreeBSD seit längerem unter Current ZFS nutzen. Pawel Jakub Dawidek hat auf der EuroBSDCon in Kopenhagen einen amüsanten Vortrag gehalten dessen Slides nun bei YouTube zu sehen sind. Viel Spass beim anschauen . Eine bessere Version als bei YouTube gibt es hier. Hier und hier und hier, ach ja, und hier gibt es noch weiteres zu ZFS bei YouTube. Oder kurz gesagt, hier.

Geschrieben von asg in FreeBSD um 20:19

Mittwoch, 19. September 2007

EuroBSDCon 2007: Bilder

Die EuroBSDCon ist vorbei, und die nächste wird im Oktober 2008 in Strassbourg stattfinden. Für alle die nicht an der EuroBSDCon teilnehmen konnten gibt es hier die Vorträge einzusehen. Wer sich einen visuellen Eindruck verschaffen möchte, kann dies in der Galerie bei bsdgroup machen, und mit den Bildern von Peter N M Hansteen.

S

Geschrieben von asg in Termine um 13:35

LinuxTag 2008: Wieder in Berlin, wieder mit BSD

Der LinuxTag 2007 hatte für eine gemischte Reaktion gesorgt. Zum einen da relativ wenig Besucher kamen (wobei dieses Jahr erstmals wieder eine Steigerung der Besucherzahlen zu vermelden war), zum anderen waren die Räume für die Vorträge relativ schlecht voneinander getrennt, so dass störende Geräusche von anderen Vorträgen als störend empfunden wurden. Alles neu macht der LinuxTag 2008 sicherlich nicht, so wird er wieder in Berlin stattfinden: 28. Mai (Mittwoch) - 31. Mai (Samstag) 2008. Wie auch in diesem Jahr, wird der Event wieder auf dem Messegelände stattfinden, allerdings wird versucht eine bessere Umgebung zu finden (evtl. das ICC), um die Vorträge besser voneinander abzuschirmen. Auch wird Nils Magnus in Zukunft etwas kürzer treten und das Ruder an Oliver Zendel abgeben. Wer Vorschläge zu einem Ganztagesprogramm hat (BSD-day?), der kann sich an vp (at) linuxtag.org wenden. Auch 2008 werden die BSDs sicherlich wieder stark vertreten sein, wie man 2007 schon eindrucksvoll unter Beweis stellte (Photos).

Geschrieben von asg in Termine um 12:10

BSDCertification: Neue BSDCG-DVD erhältlich

Die BSDCertification Group hat die Summer 2007 Edition ihrer DVD freigegeben. Zu den Änderungen gehören: Update auf OpenBSD 4.1, Update auf DragonFlyBSD 1.8.1. Das OpenBSD FAQ wurde, nachdem Theo de Raadt die Rechte hierzu erteilt hat, hinzugefügt. Eine erste Version des Wiki für den BSDA study guide. Die DVD ist ein Dankeschön an alle die der BSDCertification Group finanziell helfen wollen, und wird für einen Betrag von 34 Euro verkauft. Die DVD kann direkt bei der BSDCertification Group bestellt werden. Hierzu ist allerdings ein paypal Konto nötig. Wer dies nicht hat, und lieber eine Überweisung tätigen würde, kann die DVD auch direkt in Deutschland ordern (oder eine E-Mail an asg (at) bsdcg.org). Mit dem bisherigen Verkauf der DVD und eingegangenen weiteren Spenden, konnte die BSDCertification Group bisher die Rechnung für die psychometrische Untersuchung (PDF) bezahlen. Allerdings fehlen hier noch rund 1000 US\$. Zugleich wird an einer internationalen DVD gearbeitet und nach einer Möglichkeit gesucht die DVD günstiger anzubieten, für all die, denen der Preis von 34 Euro zu hoch ist. Vorschläge was noch alles auf die DVD kommen sollte werden gerne angenommen und werden, soweit möglich, in die nächste Version der DVD einfließen. Die BSDCertification Group ist eine Community-nahe Organisation, welche ein einheitliches BSD Zertifikat schaffen möchte. Erste Beta Examen kamen bei den Kandidaten in den USA, Kanada, Deutschland und Brasilien gut an, so dass mit einer baldigen Einführung der ersten Stufe, des BSDA Zertifikates, gerechnet werden kann. Mehr Informationen bietet die Seite der BSDCertification oder dieses kleine FAQ auf Deutsch.

Geschrieben von asg in BSD-CG um 08:33

BSDCertification: Jahresbericht 2006 erschienen

Die BSDCertification Group hat ihren Jahresbericht für das Jahr 2006 herausgegeben. Neben der finanziellen Situation enthält der Bericht auch eine Zusammenfassung der Events 2006 sowie der Meilensteine die es zu erreichen galt. Ebenso findet sich hier eine Liste der BSDCertification Group Mitglieder, des advisory boards und der SMEs (Subject Matter Experts), welche den Fragenkatalog der BSDA Prüfung zuständig sind. Der Jahresbericht steht als PDF Format zum download bereit.

Geschrieben von asg in BSD-CG um 08:07

BSDTalk: Status der BSDCertification

Auf bsdtalk gibt es ein neues Interview mit Dru Lavigne, die Vorsitzende der BSDCertification Group. Neben der Fortschritte die die BSDCertification Group mit dem BSD Zertifikat macht, erzählt Dru Lavigne auch noch von ihrem neuen Job bei Open Source Business Ressource. Reinholden lohnt sich mal wieder. Das Interview liegt als mp3 und als ogg bereit.

Geschrieben von asg in Interviews um 08:01

Montag, 17. September 2007

BSD auf Lenovo ThinkPad? Eure Stimme zählt.

Es scheint in Mode zu kommen, was auch gut ist, dass neben Windows nun auch alternative Systeme auf Laptops beim Kauf angeboten werden. So bietet DELL die hauseigenen Rechner mittlerweile auch mit Ubuntu Linux an. Bei IBM kann in der Serversparte schon lange Linux als System gewählt werden, im Consumerbereich war es allerdings immer noch die Vormacht von Microsoft die keine Wahl ließ. Und auch HP setzt auf Linux. Und was ist mit BSD? In einem Blog-Beitrag bei lenovoblogs.com, gibt es eine Umfrage welche Linux Distribution denn der Anwender gerne auf den ThinkPads sehen würde. Wie der Autor schon selbst feststellt, glaubt er die Antwort schon zu kennen. Interessant dabei ist, dass hier mal wieder BSD mit Linux über einen Kamm geschoren wird. So kommen in der Liste der Möglichkeiten auch FreeBSD, NetBSD und OpenBSD vor. Neben den Linux Distributionen wie OpenSolaris und MacOSX... Also doch, Linux ist alles, und das andere ist Microsoft, so einfach kann die Welt der Betriebssysteme sein. Dennoch, jeder der gerne ein BSD auf einem ThinkPad sehen würde, kann ja dennoch für eines BSDs stimmen und einen entsprechenden Kommentar im Blog hinterlassen. Bisher liegt Ubuntu mit knapp 40% der Stimmen klar vorne, was nicht wirklich überrascht, schaut man sich die Liste bei distrowatch.com an.

Geschrieben von asg in BSD um 10:45

Samstag, 15. September 2007

Zeit für einen CC Compiler unter BSD Lizenz?

Seit 4.4BSD kommt unter BSD der GNU C Compiler zum Einsatz und wird auch unter den freien BSDs genutzt. Es gibt zwar unter FreeBSD auch TenDRA (siehe auch hier) in den Ports, aber auch leider kann damit immer noch nicht das komplette System (Userland und Kernel) übersetzt werden. Nun wurde unter OpenBSD, in den Sourcetree, und NetBSD, in pkgsrc, der freie pcc Compiler, welcher unter der BSD Lizenz steht, importiert. den pcc gibt es schon seit Mitte der 1970er Jahre und stammt von den Bell Labs. Bisher ist dieser sicherlich noch nicht frei von Fehlern, allerdings lässt sich damit schon das Userland übersetzen. Und nicht nur das, der pcc ist in etwa 5-10 mal schneller als der bisher genutzte GCC. Einen Eintrag bei undeadly gibt es hier zu lesen. Es wäre interessant zu sehen wenn es neben dem GCC, auch bald einen C-Compiler unter der BSD Lizenz geben würde der 100% funktionabel ist. TenDRA war bisher immer vielversprechend, allerdings hat sich dort in den letzter Zeit wenig getan, es bleibt zu hoffen das die Entwicklung beim pcc weiter vorangeht und er bald als Ersatz für den GCC dienen könnte.

Geschrieben von asg in BSD um 21:33